

Insel Verlag

Leseprobe



Díaz del Castillo, Bernal
Die Eroberung von Mexiko

Herausgegeben und bearbeitet von Georg Adolf Narciß. Mit einem Nachwort von Georg Adolf Narciß und Tzvetan Todorov. Mit zahlreichen Abbildungen

© Insel Verlag
insel taschenbuch 4552
978-3-458-36252-4

Die Eroberung Mexikos und der Untergang der Azteken: Bernal Diaz del Castillo, der sich als Fußsoldat den Truppen des spanischen Konquistadors Hernán Cortes angeschlossen hatte, war Augenzeuge dieses Geschehens. Und er hat der Nachwelt mit seinen Aufzeichnungen eine der zuverlässigsten und informationsreichsten Quellen hinterlassen. Anders als Hernán Cortes in seinen Briefen an Kaiser Karl V. beschönigt Diaz del Castillo nichts: Er schildert anschaulich das grausame Vorgehen mit Kreuz und Schwert gegen die Eingeborenen, berichtet von den Intrigen unter den Spaniern, der Suche nach Schätzen und der ungleichen Aufteilung der Kriegsbeute, dem Unwillen der Soldaten, die sich zu Recht betrogen fühlten und sich dennoch der Faszination durch Cortes nicht entziehen konnten.

Bernal Diaz del Castillo, geboren 1498 in Median del Campo, war ein spanischer Autor, Chronist und Soldat. 1519 schloss er sich dem Konquistador Hernán Cortés an und begleitete die spanische Eroberung Mexikos. Bernal Diaz del Castillo starb 1582.

insel taschenbuch 4552
Bernal Diaz del Castillo
Die Eroberung von Mexiko



Bernal Diaz del Castillo

Die
Eroberung
von
Mexiko

Aus dem Spanischen von Anneliese Botond

*Herausgegeben und bearbeitet
von Georg Adolf Narciß*

*Mit einem Nachwort von Georg Adolf Narciß
und Tzvetan Todorov*

Mit zahlreichen Abbildungen

Insel Verlag

Erste Auflage 2017
insel taschenbuch 4552
Insel Verlag Berlin 2017

© Insel Verlag Frankfurt am Main 1982

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das des
öffentlichen Vortrags sowie der Übertragung
durch Rundfunk und Fernsehen, auch einzelner Teile.

Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form
(durch Fotografie, Mikrofilm oder andere Verfahren)
ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert
oder unter Verwendung elektronischer Systeme
verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Vertrieb durch den Suhrkamp Taschenbuch Verlag

Umschlag: Rothfos & Gabler, Hamburg

Umschlagabbildung: akq-images, Berlin

Druck: Druckhaus Nomos, Sinzheim

Printed in Germany
ISBN 978-3-458-36252-4

INHALT

Vorrede des Autors	17
------------------------------	----

Vorspiel.	19
-------------------	----

Wie und wohin ich von Kastilien auszog 19 - Wie wir Yucatan entdeckten und ein Gefecht mit den Eingeborenen bestanden 21 - Wie wir die Küste von Campeche entdeckten 24 - In der Bai des unglücklichen Gefechts 27 - Von dem großen Durst und allen Mühseligkeiten, die wir auf der Rückfabrt nach der Insel Kuba erleiden mußten 29 - Weitere Mühseligkeiten, die ich mit drei anderen Kriegsleuten ausstehen mußte 32 - Wie der Statthalter von Kuba eine andere Flotte in das Land schickte, das wir entdeckt haben 34 - Wie wir in Potonchan landeten 36 - Wie wir in der Terminosbucht jagten, in den Tabascostrom einfuhren, und was uns dort weiter begegnet ist 38 - Wie wir in den Rio de las Banderas kamen, und wie wir dort über fünfzehntausend Piaster gewannen 41 - Wie wir Sukkurs aus Kuba erbitten und schließlich doch mit dem ganzen Geschwader heimkehren mußten 45

Die Vorbereitungen für die Expedition des Hernan Cortes .	49
---	----

Wie Hernan Cortes Generalkapitän wurde 49 - Wie der neuernannte Generalkapitän die Reise vorbereitete, und was sich sonst in Santiago und Trinidad zugetragen hat 51 - Wie der Statthalter die Ernennung des Cortes zum Generalkapitän widerrief, und was daraufhin geschah 54 - Wie Diego de Velazquez Befehl gibt, den Cortes gefangenzunehmen, wie dieser aber mit seiner ganzen Flotte zur Insel Cozumel fährt, um dort sein Heer zu mustern 58 - Wie Cortes versuchte, zwei von den Indianern gefangene Spanier auf friedliche Weise freizubekommen 60 - Wie wir uns einschifften und am selben Tag wieder umkehren mußten, und wie der gefangene Spanier Aguilar nun doch zu uns kam 64

Die Kämpfe um Tabasco.	68
--------------------------------	----

Wie wir uns wieder einschifften, was uns auf der Fabrt begegnete, und wie uns die Indianer von Tabasco wieder angriffen 68 - Wie Cortes die Hauptleute mit ihren Mannschaften ausschickte, um das Innere des Landes zu erfor-

schen 73 - Wie Cortes die Pferde an Land bringen ließ, wie uns alle Kaziken der Provinz angriffen, und was darauf erfolgte 74 - Wie Cortes alle Kaziken dieser Provinzen versammelte, und was weiter geschah 77 - Wie die Kaziken und Priester sich mit Geschenken wieder einfanden, und was dann weiter geschehen ist 80 - Wie Donna Marina, die Gebieterin über Land und Leute war, nach Tabasco gekommen ist 82

Erste Gesandtschaften Moteczumas. Erste Widerstände der Anhänger des Statthalters von Kuba 84

Wie wir mit allen Schiffen nach San Juan de Ulua kamen, und was wir dort weiter unternahmen 84 - Wie die Gesandten Moteczumas Geschenke brachten, zugleich aber eine Zusammenkunft mit ihrem Gebieter verhindern wollten 87 - Wie uns die Lebensmittel ausgingen, und wie die Anhänger des Statthalters nach Kuba zurückwollten, während die Indianer heimlich das Land verließen 90 - Wie wir Cortes zum Generalkapitän und Obrichter wählten, und wie die Anhänger des Statthalters diese Wahl nicht anerkennen wollten 93

Ruhe und Unruhe im Land des dicken Kaziken 96

Wie Pedro de Alvarado Lebensmittel heranholte, und wie wir dann doch nach Quiauitztlan zogen 96 - Wie wir in die Festung Quiauitztlan einzogen 100 - Wie Cortes seine Gastgeber dazu bringt, Moteczuma den Geborsam aufzusagen, und was Moteczuma daraufhin unternimmt 103 - Wie wir mit dem Bau von Vera Cruz begannen, und wie Moteczuma erneut Gesandte schickte 105 - Wie der dicke Kazike wieder um Hilfe bat, und wie einige Anhänger des Statthalters Diego de Velazquez unseren Weitermarsch verhindern wollten 108 - Wie wir nach Cingapacinga zogen, und wie wir die Götzenbilder in Cempoal zerstörten 111

Die endgültige Entscheidung gegen Diego de Velazquez . . . 118

Wie wir in unsere Stadt Vera Cruz zurückkehrten und dem Kaiser einen Bericht und Geschenke schickten, und was Diego de Velazquez dagegen unternahm 118 - Wie Cortes eine Rebellion unterdrückte und den Entschluß faßte, nach Mexiko zu ziehen 122 - Die Rede des Cortes vor den zerstörten Schiffen, und wie plötzlich ein fremdes Schiff vor Vera Cruz aufkreuzte 124

Die Kämpfe um Tlaxcala 127

Wie wir endlich abmarschierten und ohne große Fährnisse bis Xocotlan kamen 127 - Wie wir nach Tlaxcala aufbrachen, wie die Einwohner des Landes unsere Boten gefangen nahmen, und was dann geschah 130 - Von dem gefährlichen und blutigen Krieg, den wir gegen die Tlaxcateken führen mußten 133 - Von der großen Schlacht und unserem Sieg über die Tlaxcateken 137 - Wie wir den Tlaxcateken noch einmal Frieden anboten und in der Nacht überfallen wurden 139 - Wie schlecht es uns erging, und wie die Tlaxcateken nun doch Frieden machen wollten 141 - Wie wir wieder zu Lebensmitteln kamen, wie aber die Anhänger des Diego de Velazquez nochmals gegen Cortes aufstanden 144 - Wie der jüngere Xicotencatl zwanzigtausend Mann gegen uns aufmarschieren läßt, obgleich sein Vater schon eine Friedensbotschaft an uns abgesandt hat 150 - Wie die vier Unterhändler des älteren Xicotencatl zu uns kamen, und was sie meldeten 152 - Wie Abgesandte des Moteczuma in unser Lager kamen und Geschenke brachten 154 - Wie auch der Generalkapitän Xicotencatl ins Lager kam, um Frieden zu schließen, und was sonst noch geschah 156 - Wie die alten Kaziken von Tlaxcala doch in unser Lager kamen, um uns in ihre Stadt einzubolen 159 - Wie in Gegenwart der Kaziken eine feierliche Messe gelesen wurde, und wie die Kaziken ihre Töchter brachten 163

Der Marsch nach Mexiko 168

Wie die Nachrichten lauteten, die Cortes über Mexiko einzog 168 - Wie wir den Marsch nach Mexiko beschlossen, und von Gesandtschaften des großen Moteczuma und der Stadt Cholula 171 - Wie uns die Chololteken glänzend empfingen, uns dann aber auf Befehl Moteczumas alle umbringen wollten 176 - Wie wir weiter mit Moteczuma verhandelten und Botschaften mit ihm austauschten 189 - Wie wir über das Gebirge marschierten, und was uns dort alles begegnete 193 - Wie Moteczuma eine neue Botschaft sandte, und was Cortes ihm antwortete 195 - Von der Pracht und der Feierlichkeit, mit denen der große Moteczuma den Cortes und uns alle empfing 200

Als Freunde des Herrn der Menschen in der Hauptstadt Mexiko 204

Wie der mächtige Moteczuma und unser Generalkapitän sich gegenseitig besuchten 204 - Von der Persönlichkeit des Moteczuma 210 - Wie Cortes

den Hauptplatz der Stadt und den größten Tempel besuchte, und von dem Streit, den er dort mit Moteczuma hatte 215

Die Rolle des gefangenen Moteczuma 223

Wie wir in unserem Quartier eine Kirche und vor demselben ein Kreuz errichteten, wie wir die Schatzkammer des Vaters von Moteczuma fanden, und wie wir schließlich beschlossen, Moteczuma gefangenzunehmen 223 - *Von dem unglücklichen Gefecht unserer Männer in Vera Cruz mit den Mexikanern* 226 - *Wie wir den Moteczuma gefangennahmen, und was darauf weiter erfolgte* 228 - *Wie Cortes einen neuen Kommandanten und einen neuen Bürgermeister für unsere Stadt Vera Cruz ernannte* 233 - *Wie wir dem Moteczuma die Gefangenschaft erleichterten, und wie er die Erlaubnis bekam, seinen Tempel zu besuchen* 235 - *Wie wir zwei große Brigantinen auf dem See von Mexiko erbauen ließen, und wie Moteczuma zur Jagd fuhr* 238

In Erwartung des Angriffs 240

Wie die Großen des Reiches die Befreiung ihres Fürsten und unsere Vernichtung beschlossen 240 - *Wie der große Moteczuma und seine Vasallen den Treueid auf unseren Kaiser leisteten* 245 - *Wie Cortes Männer ausschickte, welche Goldgruben, goldhaltige Flüsse und Häfen erkunden sollten* 246 - *Wie Cortes den Moteczuma aufforderte, bei allen Kaziken seines Reiches einen Goldtribut für unseren Kaiser zu erheben* 250 - *Von der Verteilung des Goldes, und wie es dabei zu Streitereien kam* 252 - *Wie der mächtige Moteczuma dem Cortes eine seiner Töchter als Gattin gab, und wie wir auf dem höchsten Tempel einen Altar errichteten* 256

Zwischen zwei Feinden 258

Wie Moteczuma dem Cortes riet, mit seinen Männern aus Mexiko zu fliehen, weil das ganze Volk gegen ihn aufstehen werde 258 - *Wie die Flotte des Diego de Velazquez gegen uns eingesetzt wurde und im Hafen von San Juan de Ulua landete* 259 - *Wie Narvaez den Gonzalo de Sandoval zur Übergabe der Stadt aufforderte, und von den Briefen, die Cortes in dieser Sache schrieb* 263 - *Was Narvaez weiter unternahm, und wie wir beschlossen, gegen ihn zu kämpfen* 266 - *Wie wir den Pater Bartolome als Botschafter zu Narvaez schickten, und was er dort ausrichtete* 270 - *Wie Juan de Velazquez ins*